



Pressemitteilung

www.neusaess.de

Öffentlichkeitsarbeit
Kerstin Weidner

Zimmer 100
Telefon (0821) 4606-102
Telefax (0821) 4606-19102
weidnerk@neusaess.de

01.06.2017

Spatenstich für die neue evangelische Kindertageseinrichtung Philippus

Wo die Bagger in den kommenden Monaten noch schaufeln und Erde verschieben, können ab September 2018 die Kinder zu Schaufel und Bagger greifen. Denn zum Beginn des neuen Kindergartenjahres 2018 soll die neue evangelische Kindertageseinrichtung Philippus in Betrieb gehen. Den offiziellen Beginn der Bauarbeiten markierte jetzt der Spatenstich am 01.06.2017 mit Vertretern der Stadt Neusäß, der Evang.-Luth. Philippusgemeinde, des Betriebsträgers ekita.net sowie der beteiligten Firmen an der Ecke Kolpingstraße/Konrad-Kopp-Straße in Steppach.

„Die Nachfrage nach Krippenplätzen und dadurch im Anschluss auch an Kindergartenplätzen in Neusäß – und besonders auch hier in Steppach - hat in den vergangenen Jahren weiter zugenommen“, erläuterte 1. Bürgermeister Richard Greiner. Somit war ein Handeln dringend notwendig geworden. „Der Bau der neuen Kindertageseinrichtung kann als richtiges Gemeinschaftsprojekt bezeichnet werden, denn drei unterschiedliche Institutionen haben hier glücklich zusammen gefunden“, freute sich Greiner. So ist die Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Augsburg, zu der auch die Evang.-Luth. Philippusgemeinde gehört, Eigentümer des Grundstücks und hat sich bereit erklärt, die Fläche zur Verfügung zu stellen. Damit freut sich die Philippusgemeinde auf die erste Kindertagesstätte in ihrer Gemeinde, in der sie künftig auch die religionspädagogische Begleitung übernimmt. Betriebsträger hingegen wird die Organisation ekita.net, die bereits verschiedene evangelische Kindertageseinrichtungen in der Region Augsburg betreut. Bauträger ist die Stadt Neusäß und übernimmt damit die Kosten für den Bau. Diese liegen bei rund 2,3 Millionen Euro. Die Raumfläche für die künftige Kindertageseinrichtung beträgt circa 800 m² während das gesamte Grundstück 1898 m² umfasst. Hier werden zwei Krippengruppen mit jeweils 15 Plätzen und eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen künftig basteln, malen und auf dem Spielplatz des Außengeländes herumtoben.

Nach der Eröffnung der neuen Kindertageseinrichtung Philippus werden die Kinder, die bis jetzt in der städtischen Kinderkrippe und im Kindergarten in der Grundschule Steppach betreut werden, in das neue Gebäude umziehen. Im Herbst 2011 wurde in der Grundschule Steppach eine städtische Kindergartengruppe ins Leben gerufen, um der starken Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Steppach nachzukommen. Im Jahr 2014 übernahm die Stadt Neusäß zudem die bisherige private Kinderkrippe in der Grundschule Steppach, da die damalige Betreiberin aus gesundheitlichen Gründen aufhören musste. Diese Betreuungen in

der Schule waren jedoch nur als Zwischenlösungen vorgesehen, sodass die Planungen für eine entsprechende Kinderbetreuung fortgeführt wurden. Fündig wurde man schließlich mit dem Grundstück der Evang.-Luth.-Philippusgemeinde an der Ecke Kolpingstraße/Konrad-Kopp-Straße. Als Vertreterin der Philippusgemeinde freute sich Susanne Brückner beim Spatenstich, dass es nun losgeht und das Bauprojekt in die sichtbare Phase eintritt.

Dem konnte Anka Leiner, Geschäftsführerin bei ekita.net nur zustimmen. Zudem lobte sie die bisherige Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, die „bis jetzt perfekt lief“ und sicherlich auch in Zukunft weiter so gut laufen wird. Zum September dieses Jahres übernimmt ekita.net bereits die Betreuung der Kinder in der Grundschule Steppach, um sich schon mal aufeinander einzustimmen, und wird mit diesen dann ein Jahr später in den Neubau umziehen. „Wir freuen uns schon, die Familien und Kinder in Steppach kennen zu lernen“, erklärte Leiner. Das städtische Personal, das bisher für die Betreuung der Kinder in der Grundschule zuständig war, wird auf andere Einrichtungen verteilt.

Der Entwurf für den neuen Kindergarten stammt von Degle.Degle Architekten. Dabei werden unter anderem mit Farben stimmige Akzente gesetzt, die nicht nur ins Auge fallen, sondern gleichzeitig auch den Kindern die Aufgabe erleichtern, ihren jeweiligen Gruppenraum zuzuordnen. Wertvoll ist auch das großzügige Außengelände, das den Kindern zahlreiche Möglichkeiten zur Bewegung und zum Spielen bietet. Alle Gruppenräume verfügen über die gleiche Größe und haben einen angegliederten Nebenraum und Schlafräum. Der Eingang soll als sozialer Treffpunkt dienen. So wird es dort zum Beispiel eine Infotafel und einen Wartebereich für die Eltern geben. Des Weiteren ist ein Mehrzweckraum, der über einen direkten Zugang zum Garten verfügt, dem Foyer zugeordnet.

Foto: Setzten den offiziellen Spatenstich (von links): Susanne Brückner, Annette Degle, Richard Greiner, Dietmar Krenz (Leiter Bauamt Stadt Neusäß), Sabrina Kube (zukünftige Leiterin der evang. Kindertageseinrichtung Philippus) und Anka Leiner.